

aktuell

Mai / Juni 1984

## SC BARIENRODE E. V.

-Fußball - Gymnastik - Leichtathletik - Ringtennis - Spiele - Tennis -  
Tischtennis - Turnen - Volkstanz -

1. Vorsitzender: Hans Görtz, Eichstraße 33, Telefon: 263652  
2. Vorsitzender: Christa Klepp, Bergfeldstraße 10, Telefon: 261473  
Schriftführer: Willi Lücke, Am Brink 8, Tel. 261408  
Kassenwart: Hannelore Meder, Lehmkamp 12, Telefon: 261105  
Sportwart: Heinz Hildebrandt, Eichstraße 43, Telefon: 262337  
Telefon: 262343  
Clubheim: Kreissparkasse Barienrode 53 799 119, (BLZ 259 501 44)  
Konten: Volksbank Hildesheim 119 830, (BLZ 259 900 11)  
Postscheckkonto Hannover 318966-302

### Hallo Wanderfreunde!!

Es ist wieder so weit — die Natur entfaltet ihren Frühlingszauber und lockt die Wanderfreunde hinaus in ‚Gottes schöne Welt‘. Wie bereits angekündigt, treffen wir uns zu unserer ersten Tageswanderung in diesem Jahr am Sonntag, dem 27. Mai um 9 Uhr an der Sporthalle. Mit PKWs (Fahrgemeinschaften!) geht es diesmal nach Osterwald. Dort wurde ein fantastischer Rundwanderweg erkundet und wärmstens zum Nachvollziehen empfohlen!! Auch für eine gute Einkehr am Ende des Tages ist vorgesorgt. Also — bis zum Sonntag, 27. Mai — 9 Uhr!



### Vereinssportfest am 29./30. Juni 1984

Zu unserem Vereins- und Mehrkampf-Sportfest treffen wir uns alle auf dem Sportplatz.

#### Freitag, den 29. Juni, 18.00 Uhr

Leichtathletische Dreikämpfe für Jugendliche (14 - 18 Jahre) und Erwachsene (ab 18 Jahre ohne Altersbegrenzung) — Lauf, Sprung, Kugelstoß — mit Wertung für das Mehrkampfabzeichen, Sportabzeichen und Vereinsmeisterschaft.

#### Sonnabend, den 30. Juni, 14.30 Uhr

Leichtathletische Dreikämpfe für jedermann bis Jahrgang 1970 — Lauf, Sprung, Kugelstoß bzw. Schlagballweitwurf — mit Wertung für das Mehrkampfabzeichen, Sportabzeichen (ab 8 Jahre) und Vereinsmeisterschaft.

An beiden Tagen besteht die Möglichkeit, die Langlaufdisziplinen für das Sportabzeichen abzulegen.



## Sport für jedermann im SC Barienrode

Sportangebot erweitert – Mitgliedsbeiträge unverändert

Vorsitzender Hans Görtz, der die Geschichte des SC Barienrode nunmehr seit 10 Jahren lenkt, konnte zur 17. ordentlichen Jahreshauptversammlung 61 Mitglieder, u.a. die Ratscherrin Ursula Engelhardt sowie die Ratsherren Hannes Meyer und Manfred Gorsler herzlich begrüßen. Daß im vergangenen Jahr der Sportbetrieb und alle der Freizeit und Geselligkeit dienenden Veranstaltungen so gut und erfolgreich verlaufen sind, sei in erster Linie den Abteilungs- und Übungsleitern, den Vorstandsmitgliedern und den vielen ehrenamtlichen Helfern zu verdanken, die sich Jahr für Jahr im Sportverein uneigennützig zum Wohle aller einsetzen. Ihnen galt drum auch zunächst sein Dank. Der engagierte Einsatz fand seinen Lohn in sportlichen Erfolgen. (Vgl. Jahresbericht im letzten aktuell).

Auf einer großen Sportschau zum Jahresausklang konnte man sich von der Vielseitigkeit des Angebots, das um eine weitere Sportart - Karate - erweitert wurde, überzeugen. Und zum Auftakt des Sportjahres 1984 gab's ein buntes Faschings-treiben, zu dem etwa 180 Mitglieder und Freunde bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein schwingen.

Ratscherrin U. Engelhardt berichtete, daß der Bebauungsplan VI Sportplatz Barienrode neu erstellt wurde, um den Anliegern entgegenzukommen. Diese haben aber leider keinen Gebrauch davon ge-

Sind Sie schon Mitglied in unserem Sportverein ???

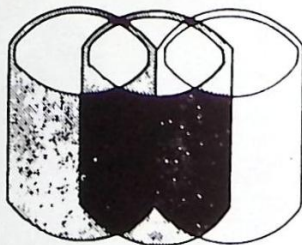
Kommen Sie einmal in unsere Sportstunden und schauen sich den Turnbetrieb an! Im Schaukasten hängt der z. Z. gültige Hallenplan!!

macht und stattdessen erneut Einspruch erhoben. Das Verfahren wird nunmehr zielstrebig fortgeführt. — Die geplanten Umbaumaßnahmen an der Sporthalle (Glasbauelemente) erfolgen in den Sommerferien.

Einen eindringlichen Appell an alle Verantwortlichen, vor allem auch an die Eltern der heranwachsenden Jugendlichen, der sinnlosen Zerstörungswut in unserem Ort Einhalt zu gebieten und ein wachsames Auge für diese Delikte zu haben, richtete die Ratscherrin sowie auch Ortsbürgermeister H. Meyer an die Anwesenden. Der angerichtete Schaden sei in Barienrode in letzter Zeit im Vergleich mit Nachbargemeinden besonders hoch und belastet den Ort mit 4,- DM pro Kopf an Steuergeldern.

Es gab zwei Ehrungen: Für den Aufbau und erfolgreiches Training der Damen-Fußballmannschaft erhielt Helmut Eichel die silberne Ehrennadel, und ein Pokal ging an die Frauenabteilung, die anteilmäßig die meisten Sportabzeichen errungen hatte.

heinz  
scheibe + co. kg



MALERBETRIEB  
KUNSTSTOFFBESCHICHTUNG

Steuerwalder Straße 85 · 3200 HILDESHEIM · Telefon 5 85 96

· Heinz Scheibe · Wilhelm-Raabe Straße 20 · 3201 BARIENRODE  
Friedrich Schmidtmer · Kirchstraße 27 · 3204 ROSSING

Nach den vorgesehenen Ansätzen und entsprechenden Berichtigungen durch die Abteilungen ist der Haushalt für 1983 ausgeglichen. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die Beiträge vorerst unverändert zu lassen. Die Zahl der je Mitglied (ab 18 Jahren) abzuleistenden Arbeitsstunden bleibt ebenfalls mit 4 Stunden unverändert.

Da in diesem Jahr keine Wahlen stattfanden, liegen die Geschicke des Vereins weiterhin in den bewährten Händen von Hans Görtz und seinem Team.

Hans Görtz gab der Hoffnung Ausdruck, auch weiterhin mit allen Mitarbeitern und Abteilungen in gutem Einvernehmen zusammenarbeiten zu können, denn die Verzahnungen seien so intensiv, daß ein Zusammengehen unabdingbare Voraussetzung für sportliche Erfolge und Freude an allen Aktivitäten ist.

Für das Sportjahr 1984 hat man sich wieder viel vorgenommen: Vereinssportfest, Teilnahme am Burgbergturnfest, am Kreisturnfest und Seniorentreffen, Mehrkampfturnier, TT-Gemeindepokal-Turnier, 2 Tageswanderungen, Wochenendfreizeiten, um nur einiges zu nennen.

Zum Abschluß der Versammlung zeigte Herr Dr. Busch seinen vor etwa 15 Jah-

**Rolf Saffran**  
Rundfunk- und  
Fernsehtechnikermeister  
**Verkauf von HiFi-Stereoanlagen  
und Fernsehgeräten  
Reparatur - Antennenbau**  
Bergfeldstr. 8 Tel. 26 46 65  
**3201 Barienrode**

ren gedrehten Film über Barienrode, der bei vielen Teilnehmern Erinnerungen an den Aufbau unseres Ortes wachrief.

## Volleyball

Am 24. März 1984 nahm eine Mannschaft unserer Volleyballabteilung an einem Mixed-Volleyball-Pokalturnier für Hobby-mannschaften beim SV Hildesia Diekhöfen teil. Unter 12 Mannschaften verpaßte der SC Barienrode nur knapp den Sieg und gewann den Pokal des 2. Siegers. Hil-



Wo finden Sie  
preiswerten **Kfz-**

**Versicherungsschutz**

und guten Service? Vergleichen Sie!  
Wenden Sie sich an Ihren VGH-Fachmann:

**HEINRICH MEYER**

3201 Barienrode Ahornweg 18 Te. 05121/26 23 45



**Versicherungsgruppe Hannover  
brandkasse + provinzial**

## Wir machen das Sportabzeichen

Im vergangenen Jahr lief die Sportabzeichen-Werbung mit der Schlagzeile: „Ein gutes Zeichen für die ganze Familie — Sportabzeichen“. Unserem Sportverein und seiner Aufgabenstellung stand das gut zu Gesicht. Schließlich hieß es beim Deutschen Turnfest 1983 in Frankfurt am Main: „Turnen ist familienfreundlich“. Was dort so großen Anklang fand und von der Bevölkerung wie den Medien bewußt aufgenommen wurde, praktizieren wir seit Jahr und Tag. Nun gibt es einen neuen Slogan. Nicht etwa für unsere Vereinsarbeit, wohl aber für das Deutsche Sportabzeichen: „Sportabzeichen — Fitness, die man zeigen kann.“ Und auch damit können wir gut leben und werben. Denn Turnen, Spiel

Redaktionsschluß für die Juli/August-Ausgabe 15. Juni.

und Sport in unserem Verein (und natürlich auch die Geselligkeit und der Umgang miteinander) halten uns fit. Das Sportabzeichen paßt genau in diesen Rahmen.

Wir machen uns auch in diesem Jahr wieder stark für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens für Männer und Frauen, Jugendliche und Kinder. Die gründliche Vorbereitung gehört dazu. Die regelmäßige Wiederholung gehört dazu. Dann steht das Sportabzeichen für „Fitness, die man zeigen kann.“

DTB

### ACHTUNG!

Abnahme für das Sportabzeichen ab sofort mittwochs ab 18 Uhr!!

## 16. Familien-Sportabzeichenwettbewerb 1984

Der Landessportbund Niedersachsen führt auch in diesem Jahr einen Sportabzeichenwettbewerb für Familien durch. An diesem Wettbewerb können Familien mit mindestens drei Angehörigen teilnehmen.

Als Angehörige zählen Vater, Mutter und unverheiratete Kinder. Die Kinder müssen zum elterlichen Haushalt gehören oder sich zur Berufsausbildung - auch im Wehrdienst - außerhalb des elterlichen Haushalts aufhalten.

Gewertet werden alle Sportabzeichen, die in den Schüler-, Jugend-, Frauen- oder Männerklassen erworben wurden, und alle erfolgreichen Wiederholungsprüfungen. Die Prüfungen müssen in der Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember des laufenden Kalenderjahres abgelegt sein.

Jede erfolgreiche Familie erhält eine Urkunde und nimmt an einer Verlosung von Sachpreisen teil.



**PREVO**  
Wir sind mit ganzem Herzen bei der Sache

Fachmärkte für Heimwerken

Bei PREVO sind wir immer gut beraten.

Freizeit ist gut für ein paar handfeste Dinge: etwas bauen oder reparieren oder renovieren oder nach Lust und Laune die Ideen, Tips und Angebote nutzen, die wir für Sie immer auf Lager haben. Denn Selbermachen soll Freude machen.

Kopernikusstr. 6  
3200 Hildesheim-Ochtersum  
Tel. 0 51 21/26 30 21

Am Kennedydamm  
3200 Hildesheim  
Tel. 0 51 21/51 50 66-7

## Karate — eine Sportart für jedermann ??

In der Fachzeitschrift „Turnen und Sport“ vom März 1984 schreiben Dr. Kleinfelder E. / Duffner M. einleitend zu drei Folgen unter dem Thema „Karate — Von einer Kampfkunst zum Sport“ folgendes:

„Karate ist heute eine von vielen Kampfsportarten, in der ohne Waffen mit einem oder mehreren Gegnern real oder fiktiv nach vorgegebenen Regeln „gekämpft“ wird. Entstanden ist Karate im ostasiatischen Raum und hat sich dort im Laufe der Zeit aus einer Form oder Kunst des Kämpfens zu einem Kampfsport entwickelt. Umgangs- und Sozialformen der Entstehungsländer fanden Eingang und wurden untrennbare Bestandteile von Karate.

So wie sich Karate heute als Sport darstellt, verlangt das Regelwerk vom Karate-ka nicht nur bestimmte Bewegungsmuster in bezug auf Bewältigung des Gegners, sondern auch eine geistige Grundhaltung dem Gegner gegenüber, die sich für den Laien als bloßes Zeremoniell darstellen kann.

Die weltweite Verbreitung von Karate als Sport erfolgte erst nach dem 2. Weltkrieg. In diese Zeit reichen auch die ersten internationalen Wettkämpfe zurück. In der Bundesrepublik Deutschland begann man erst Ende der fünfziger Jahre auf Clubebene mit dieser Sportart.

Seit dieser Zeit hat der deutsche Karate-Sport einen ungeheuren Aufschwung genommen. 1979 gehörten dem Deutschen Karate-Verband (DKV), der die Fachsportart Karate im Deutschen Sportbund

vertritt, 62 000 Mitglieder an. Die deutschen Karate-ka gehören zur absoluten Weltspitze. Bei der 4. Karate-Do Weltmeisterschaft 1983 in Kairo, der Internationalen Amateur Karate Federation (IAKF) wurde die deutsche Nationalmannschaft nach einem knappen Sieg der Japaner zum vierten Mal Vizeweltmeister.“

Diesem großen Popularitätszuwachs ist auch unser Verein erlegen. Seit dem 12.2. 1984 trifft sich jeden Donnerstag um 21 Uhr die Karategruppe des SC Bienenrode zum Training in der Sporthalle. Unser Trainer, Christoph Räusche, vom Karate-Dojo Hildesheim unterweist uns mit großem Können in den Anfangsgründen des Shotokan. Nach anfänglich 20 Teilnehmern ist die Gruppe auf 6 - 10 Kämpfer und Kämpferinnen zusammengeschrunpft.

Wir möchten hiermit noch einmal Interessierte auffordern, doch zum Training zu kommen. Noch sind wir nicht allzuweit fortgeschritten, so daß ein Einstieg jederzeit möglich ist.

## Noch einige Plätze frei

Für die geplante Wochenendfreizeit der Frauen in Oderbrück/Harz am 23./24. Juni sind noch einige Plätze frei. Meldungen erbeten bei unserer Frauenwartin Ursula Höppner, Wilh. Buschstr. 7. Wer die Hochmoorbaude in Oderbrück kennt, weiß um die landschaftliche Schönheit der Umgebung, die zum Wandern geradezu einlädt!

## Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

Richtiges Schlafen - Sicheres Wohlbefinden

Probieren Sie in unserer Matratzen-Etage

Exklusive Bettwäsche

Hochwertiges Frotteesortiment

Neu: Monogramm-Stickerei  
Das individuelle Geschenk



**BETTEN BURG DORF**

latoFlex<sup>TM</sup>-depot

Judenstraße 6

Inh. H. Koopmann

Telefon

**3 4 1 5 1**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute laden wir Sie ein zum

### 7. TT-Gemeindepokalturnier für Hobby-Tischtennispieler und Aktive

und würden uns freuen, Sie recht zahlreich in der Steinberghalle begrüßen zu können.

Konkurrenzen: Einzel, in Gruppen jeder gegen jeden und danach einfaches KO-System

Spieltag: Samstag, den 19. Mai 1984

14.00 Uhr Mädchen und Jungen bis 14 Jahre

15.00 Uhr Herren

15.30 Uhr Damen

13.30 Uhr Schüler und Schülerinnen

weibliche Jugend

männliche Jugend

15.30 Uhr Damen

15.00 Uhr Herren

Hobby-Spieler

Hobby-Spieler

Hobby-Spieler

Aktive

Aktive

Aktive

Aktive

Aktive

Teilnehmer: Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Diekholzen mit seinen Ortsteilen Diekholzen, Söhre, Barienrode und Egenstedt, sowie alle aktiven Spieler der Ortsteile

Preise: Die Sieger jeder Klasse erhalten einen Gemeindepokal, der nach dreimaligem Gewinn in ununterbrochener Reihenfolge oder nach fünfmaligem Gewinn außer der Reihe in den endgültigen Besitz übergeht.

Urkunden: Die Plätze 1 bis 3 erhalten je 1 Urkunde

Meldungen sind an Josef Jünemann, Alfelder Str. 10, 3201 Diekholzen 1  
SV-Hildesia Diekholzen, Tel. 05121/26 47 34

oder Friedemann Rasper, Lindenkamp 20, 3201 Diekholzen 2  
SC-Barienrode, Tel. 05121/26 37 14

zu richten.

Auslosung und Meldeschluß Die Auslosung beginnt 15 Minuten vor Spielbeginn der jeweiligen Klassen. Damit ist Meldeschluß 15 Minuten vor Spielbeginn jeder Klasse.

Startgeld Jugendliche DM 2,50  
Damen DM 5,00  
Herren DM 5,00

Änderungen Änderungen behält sich die Turnierleitung in jedem Fall vor.

Die Turnierleitung wünscht allen Teilnehmern viel Spaß und Freude an diesem Turnier.



**Mein Name ist Trimmy**

**Oberall wo ich Ihnen begegne,  
möchte ich daran erinnern:  
Sport ist immer noch die beste  
Art, sich fit zu halten. Mein  
Motto sollte Ihr Motto sein:**

**— Trimm Dich durch Sport —**

**Spiel mal wieder Tischtennis!**

### Tischtennis

#### *Punktspiele* - Herren -

Die Punktspielerie verlief für den SC Barienrode bei den Herren-Mannschaften äußerst erfolgreich.

Die erste und zweite Herrenmannschaft erreichte ohne Punktverlust jeweils die Staffelleisterschaft. Durch ein 8:8 gegen die starke Mannschaft von Bettmar konnte die dritte Mannschaft mit einem Punkt Vorsprung ebenfalls Meister werden.

Unsere 4. Herren wurde durch eine starke Rückrunde Tabellenvierter.

Unsere 5. Herren spielte in der Aufbaustaffel wieder sehr erfolgreich und wurde wie im Vorjahr Staffelleister.

Durch diese Erfolge werden die ersten vier Mannschaften aufsteigen.

#### *Pokalspiele* - Herren -

Unsere 1. Pokalmannschaft konnte im letzten Spiel gegen Achtmum 5:1 gewinnen und ist jetzt unter den letzten 16.

Toi, toi, toi — weiter so.

Alle anderen Mannschaften sind inzwischen ausgeschieden.

#### *Punktspiele* - Jugend -

Durch den Neuaufbau unserer Jugend waren die Erwartungen allgemein nicht sehr hoch. Hier konnten außer einem 4. Platz bei den Mädchen nur mittlere bzw. untere Tabellenplätze belegt werden.

Besonders erfreulich war der sportliche Ehrgeiz unserer kleinen Schülerinnen.

#### *Termine*

##### **Achtung - neuer Termin -**

Grillfete für alle Sportsfreunde am Wildgatter in Ochtersum: Freitag, 1.6.84 — 20.00 Uhr.

Die Spartenversammlung für die Mannschaftsaufstellungen der Spielserie 1984/85 findet am Dienstag, dem 22.5.1984 um 20.00 Uhr im Clubhaus statt. — Erscheinen der Aktiven ist Pflicht—.

Die Jugendversammlung für die kommende Spielsaison ist am Dienstag, dem 19.6.1984, um 18.30 Uhr im Clubhaus; anschließend Übungsleiter-Versammlung.

F.R.

**Rahmenstator  
Meisterbetrieb**

**Paul  
Kleineidam**



**Gardinen  
Teppichböden  
Polsterarbeiten**

Hildesheim-Ochtersum · Kurt-Schumacher-Str. 27a  
Telefon 051 21/263206



*Wenn Getränke - dann*

Getränkevertrieb

**Schrader & Kitter**



Schutzenwiese 27a Hildesheim Ruf 4 23 56

## Fußball

### Alte Herren:

Obwohl Lothar Krawietz noch nicht wieder zur Verfügung steht und auch sonst einige Ausfälle durch Verletzungen zu beklagen waren, konnte die AH bisher ihren Platz an der Tabellenspitze knapp behaupten. Daran hatten die nachrückenden jüngeren Spieler, die z. Z. noch überwiegend in der ersten Mannschaft spielen, wesentlichen Anteil.

Ein glückliches Unentschieden gegen Gronau, zwei überzeugende Siege gegen Ochtersum und Wehrstedt sowie eine unglückliche Niederlage gegen Blau-Weiß-Hildesheim sind die bisherige Ausbeute der Rückserie.

Bemerkenswert ist vielleicht, daß die AH bisher in drei von vier Spielen jeweils einen Elfmeter hinnehmen mußte. Bei dieser Häufung von Strafstoßen fällt es allmählich schwer, immer nur an Fehlentscheidungen der Pfeifenmänner zu glauben. Auch wenn der Keeper Bernd ein Drittel dieser Elfmeter unschädlich machen konnte, wird so das Siegen sicherlich nicht leichter. Also Leute, bewegt Euch mal ein bißchen vorsichtiger im eigenen Strafraum!

### Damen:

Die Hallensaison wurde mit einem 6. Platz unter 10 Mannschaften abgeschlossen. Ein Achtungserfolg für unsere Mädchen.

Beim ersten Spiel auf dem Rasen mußte zunächst die erwartete 0:12 Dusche gegen Giesen/Emmerke hingenommen werden. Kein Grund zur Beunruhigung, da dieser Gegner einen deutlichen Leistungsabstand auch zu allen anderen Mannschaften der Staffel hat.

Daß die Moral darunter nicht gelitten hat, zeigte sich in den beiden anschließenden Spielen. Gegen Coppengrave wurde ein verdientes 0:0 erreicht, und in Deinsen gab es eine etwas unglückliche 1:2 Niederlage.

Wir wünschen unseren Mädchen, daß bald einmal der erste Sieg gelingt. N.A.

### I. Herrenmannschaft:

Nach mehreren ausgefallenen Spielen ist der Spielplan etwas durcheinandergelassen. In der nächsten Zeit wird es wohl einige „englische Wochen“ geben.

Man kann nur hoffen, daß diese gut überstanden werden und daß mit großem

Noch jemand ohne?

Sportabzeichen



kämpferischen Einsatz und natürlich auch mit etwas Glück das Abstiegsgespenst verdrängt werden kann.

Alle aktiven und passiven Fußballfreunde werden beide Daumen drücken und die Mannschaft tatkräftig unterstützen.

### Jugendmannschaften:

Hier ist z. Z. nicht viel zu berichten, da, bedingt durch das schlechte Wetter, sehr viele Spiele ausgefallen sind und dadurch der Spielplan total durcheinander geraten ist.

### E 1-Jugend:

Am 1. April war unsere E 1 zu einem Pokalturnier mit 16 Mannschaften bei Hannover 96 eingeladen.

In der Vorrunde mußte gegen den OSC Hannover, Pattensen und Kleefeld gespielt werden. Da nach Beendigung der Spiele drei Mannschaften punkt- und torgleich standen, mußte ein Siebenmeter-schießen über den Einzug in die Zwischenrunde entscheiden. Nach spannen den Minuten konnten sich unsere „Jungs“ durchsetzen.

In der Zwischenrunde waren die Gegner die Mannschaften von Hannover 96, HSC Hannover und Linden 07. Nach überzeugenden Siegen über den HSC und über 96 mit jeweils 2:0 Toren reichte ein Unentschieden gegen Linden 07, um das Endspiel zu erreichen. Hier war der Gegner Elite Hannover. Da es nach regulärer Spielzeit unentschieden 0:0 stand, mußte der Sieger durch 7-m-Schießen ermittelt werden.

Elite hatte hier mehr Glück und konnte mit 4:3 Toren gewinnen.

Nochmals herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung. B.K.

# Mehr als eine Tankstelle



Ihr Ansprechpartner:  
Frau Hamel

**Wir sind eine Spezialwerkstatt für Sport- und Tourenwagen.**

**Wir sind Profis** (eingetragener Kfz-Meisterbetrieb).

Ob es um den Ölwechsel, die Inspektion Ihres Porsche 928 geht oder um Karosseriearbeiten an Ihrem Volkswagen – **man kommt zu uns, wenn es um fachliche und qualitative Betreuung geht.**



**Wir wollen, daß Sie immer viel Freude an Ihrem Auto haben.**

W. Hamel, Goslarsche Str. 53, 3200 Hildesheim  
Tel. (0 51 21) 3 46 56 o. 26 25 38

AW 1082

## Tennis

Am 17.2.1984 fand im Clubhaus die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung statt.

Erwähnenswerte Tagesordnungspunkte waren die Wiederwahl von Gudrun Herden als Mitglieds- und Kassenwartin. Wir danken ihr an dieser Stelle für die geleistete Arbeit und wünschen ihr für die kommenden zwei Jahre Freude und Erfolg.

Im Anschluß an die Haushaltsberatungen und Mitteilungen des Vorstandes über den Stand der Tennisplatzenerweiterung folgte eine angeregte Diskussion über die weitere Nutzung, evtl. auch Veränderung des Hartplatzes.

Fazit: Da der Hartplatz trotz erheblicher Überlastung der Rotgrasplätze kaum benutzt wird, wurde die Umstellung auf einen weicheren Belag diskutiert. Aufgrund der ständigen Beeinträchtigung dieses Platzes durch den Fußballbetrieb soll zunächst der Erfolg eines neuen und vor allem höheren Zaunes zwischen Hart- und Fußballplatz abgewartet werden. Beim augenblicklichen Zustand des Zaunes ist der Hartplatz so gut wie nicht zu benutzen.

Der Arbeitseinsatz am 7.4. — es stand die Frühjahrsbestellung der Plätze an — mach-

Herzliche Einladung der Musikvereinigung von Barienrode zu einem Platzkonzert am Samstag, dem 2. Juni ab 16 Uhr auf dem Gemeindeplatz. Abends Tanz in der Sporthalle! Eintritt 5,- DM pro Person.

te das grenzenlose Vertrauen unserer Tennisfreunde in ihren Vorstand deutlich. Nur 3 „kritische Mitglieder“ verfolgten — allerdings fleißig mitwirkend — die Arbeit des Vorstandes. Allen übrigen Mitgliedern raten wir allerdings an, über diese kameradschaftliche Meisterleistung einmal nachzudenken!

M.G.

### Das gute Wort

*Der Langsame, der sein Ziel nicht aus den Augen verliert, geht noch immer geschwinder, als der ohne Ziel herumirrt.*  
Gott. Ephr. Lessing

## Tennis Punktspielplan 1984

### I. Herrenmannschaft

20.5.	SC Barienrode	— RSV Achtmum
27.5.	TV R.W. Bad Salzdetfurth	— SC Barienrode
3.6.	TC Freden	— SC Barienrode
1.7.	MTV Harsum II	— SC Barienrode
8.7.	SC Barienrode	— MTV Almstedt

### II. Herrenmannschaft

20.5.	SC Barienrode	— TV Eime III
27.5.	TSV Söhlde	— SC Barienrode
3.6.	MTV 48 Hildesheim II	— SC Barienrode
1.7.	TC Elze II	— SC Barienrode
8.7.	SC Barienrode	— TSV Gronau II

### Damenmannschaft

20.5.	RW Bad Salzdetfurth	— SC Barienrode
27.5.	SC Barienrode	— SG Eintracht/PSV Hildesheim II
3.6.	SC Barienrode	— MTV 48 Hildesheim
1.7.	SC Barienrode	— TC Ambergau/Bockenem
8.7.	SG Marienburger Höhe	— SC Barienrode

## EINLADUNG ZUR GRILLFETE

am Freitag, 1. Juni 1984

20.00 Uhr

Wildgatter Ochtersum

Jeder ist herzlich willkommen !



Wer uns unterstützt, den unterstützen wir  
Die Inserenten im „aktuell“ helfen uns, die Kosten des Druckes zu tragen.  
Deshalb eine herzliche Bitte an unsere große Sportlerfamilie:  
Inserenten beim Einkauf bevorzugt zu berücksichtigen.

# Krank werden kann jeder...

... und ein Krankenhaus-Aufenthalt ist leider nicht immer zu vermeiden. Sichern Sie sich deshalb mit der Krankhaustagegeld-Versicherung vom Deutschen Ring ein finanzielles Trostpflaster.

Bis zu 150 DM je Tag ohne zeitliche Begrenzung. Und: Sie können völlig frei über die gesamte Summe verfügen.

Lassen Sie sich von einem Fachmann vom Deutschen Ring über diese und weitere wissenswerte Vorteile informieren.

Johannes Höpner  
Wilhelm-Busch-Straße 7  
3201 Diekholzen 2  
Telefon: (05121) 26 28 20

## Deutscher Ring

Versicherungen Bausparen Kapitalanlagen

## Der Zirkus kam...



Affen - Bär und Papagei,  
Kamel und Zebraviecherei,  
Pferde mit und ohne Reiter,  
Clownerie daneben - heiter,  
Tiger - Löwe - Elefant  
hängen an Wand -  
bunt oder gräulich -  
erfreulich!

Luftballons,  
Lampions,  
„Raubtiertränke“  
= Bierausschänke,  
„Affenkäfig“  
= Sekt gefällig? -  
Enten - aufgeblasen  
anstelle von Vasen  
auf Tisch -  
komisch!  
Dekoration ganz groß,  
einfach famos !!

Aufmarsch der Gäste  
zum Zirkusfeste  
am 3. März -  
herrlicher Scherz!  
180 an der Zahl  
im Saal!  
Zirkusdirektor,  
Krimiinspektor,  
Clowns in Fülle,  
mal mit, mal ohne Brille,  
Schotte - Römer - Spanier,  
Sepp'l - Schulbub - Harlekin,  
mal Weib als Mann -  
so wie man's kann -  
mal Mann als Frau -  
schau nur, schau !?  
Fantasie  
wie noch nie!  
Perücken schwarz, rot, grün  
Beachtung verdien'n !  
Fünf Beste  
auf Feste  
erhielten Preise  
- keine Reise !  
Kostüme ganz groß,  
einfach famos!!

Musikkapelle  
in letzter Minute zur Stelle.

Original  
im Saal -  
nicht dumm -  
auf Podium !  
Flottes Spiel  
gefiel,  
Tanzfläche voll -  
einfach toll !  
Am Beginne  
Tanz der Pinguine,  
danach - nicht stur -  
Entendressur.  
Sologesang -  
Thomas gelang,  
großer Applaus !  
Kaum eine Paus' !  
Losverkauf  
zu Hauf -  
keiner bockte  
Fahrrad lockte!  
Spannung im Raum - -  
- - aus der Traum !  
Nur Traudel triumphiert,  
Preis gleich ausprobiert.

Würstchen und Schnitte  
nachts in der Mitte -  
sonst Sekt und Bier  
bis morgens um 4 !  
Stimmung ganz groß,  
einfach famos !!

Auf jeden Fall  
nächster Ball  
a la ‚Faschi(n)g‘  
sechs und achtzig !

## Kinder-Karneval 1984

(Bericht einer Mutter aus der Gruppe  
„Mutter- und Kindturnen“)

Zu einer fröhlich-sportlichen Faschings-  
feier lud der SC Barienrode am Rosen-  
montag, dem 5.3.84 um 15 Uhr in die  
farbenfroh geschmückte Turnhalle ein.  
Gefragt waren die Jecken von 2 - 14 Jah-  
ren, und es kamen fast 90 verkleidete  
Kinder. Mit flotter Musik wurde das närr-  
ische Treiben eröffnet. Keine närrische,  
sondern eine praktische Idee hatten die  
drei Übungsleiter, Frau Funke, Frau Lo-  
ry und Frau Ritter, als sie die vielen  
Cowboys, Pinguine, Marienkäfer.... in  
zwei Altersgruppen einteilten. Während  
die Größeren mit Luftballons eine Knall-  
staffel machten, vergnügten sich die Klei-  
neren mit einem Wettlauf an Bänken.  
Abwechslungsreiche, sportliche Wett- und  
Suchspiele für beide Gruppen erfreuten  
sich großer Teilnahme.

Daß „Obstsalat“ nicht nur ein schmack-  
haftes Essen ist, sondern auch ein lustiges  
Spiel sein kann, war für viele eine neue  
närrische Erkenntnis. Neben mehreren  
gemeinsam durchgeführten Spielen, fehlte  
auch nicht der obligate „Ententanz“.  
Daß ein „Verkehrschao“ zu einer Rast-  
stätte führt, bei der es kostenlos Waffeln  
und Orangensaft gab, ist sicher nur im  
Karneval möglich.



Der Flohziirkus mit „Paul und Paulin-  
chen“ sei noch genannt, und selbstver-  
ständlich fehlte auch nicht eine Büttен-  
rede, vorgetragen von Kerstin Baer. Einen  
besonders schönen und harmonischen Ab-  
schluß der Karnevalsfeier '84 für die Ba-  
rienroder Jung-Narren bildete eine ge-  
meinsame Polonaise zu den Klängen  
zweier Ziehharmonikas des Ehepaares Hil-  
debrandt.

Zum Schluß noch ein „Danke-schön“ an  
die Veranstalter und an die hilfsbereiten  
Mütter unserer Kleinsten, die mit dazu  
beitrugen, daß es für alle eine gelungene  
Rosenmontagsfeier war. C. Rütters



Verantwortlich für:

Idee „Escebari“ und künstlerische Gestaltung: Günter Klummt  
Organisation: Vergnügungsausschuß unter Ltg. von Günther Meyer  
Musik: 4-Mann-Kapelle Refke, Gr. Ilsede  
Gelingen: Alle !!!





## Datenmißbrauch auf Rotgrand

Das Thema Datenschutz war mir bisher ein ebenso wichtiges Anliegen wie z.B. die Diskussion über die Wiedereinführung der Todesstrafe oder der Streit um die Errichtung einer Wiederaufbereitungsanlage für Kernbrennstoffe. Da ich z. Z. kein Kapitalverbrechen plane, keiner meiner Nachbarn eine Kernkraftanlage in seinem Garten errichten will und mir auch meine persönlichen Daten in irgendeinem Speicher ziemlich gleichgültig sind, habe ich diese Probleme bisher getrost unseren Politikern zu Zwecken der Selbstdarstellung überlassen.

Das hat sich jedoch seit der letzten Tennisversammlung schlagartig geändert. Einem langjährigen Brauch folgend, wurde da die neue Mitgliederliste mit den Adressen und Telefonnummern aller Mitglieder verteilt, um die Vereinbarung von Tennisterminen zu erleichtern. Doch beim zweiten Hinsehen mußte ich feststellen, daß diese übliche Liste eine erstaunliche Bereicherung erfahren hatte, nämlich der vollständigen Angabe aller Geburtsdaten.

Ohne Rücksicht auf alte Herren und gereifte Damen wird da tatsächlich das Geburtsdatum schonungslos offenbart. — Einfach skandalös! — Wo bleibt da unser Datenschutz?

Während ich bisher bemüht war, mir ein möglichst jugendliches Image zu bewahren und ich dementsprechend federnden Schrittes den Rotgrand betrat, kann ich mir das jetzt wirklich sparen. Jetzt kann ich mein kaputtes Knie ruhig hinterherziehen. Mit einem einzigen Blick in die Mitgliederliste wird jeder in der Lage sein, mein sportlich drahtiges Auftreten als billiges Schmierenkomödiantentum zu entlarven. „Guck mal, der Alte zieht wieder seine Schau ab!“ Wenn ich daran denke, daß ich mich in absehbarer Zeit zu einem halben Jahrhundert bekennen muß, vergeht mir eigentlich die Lust am Tennisspielen.

Solange meine persönlichen Daten nur beim BKA, BND, MAD oder sonstigen Untergrundbewegungen gespeichert waren, fühlte ich mich in meinen persönlichen Rechten kaum beeinträchtigt. Aber das geht wirklich zu weit.

Möglicherweise enthält die nächste Mitgliederliste auch noch statistische Angaben über meinen Zigaretten- und Bierkon-

**Achtung ! Erste Schwimmabnahme für das Sportabzeichen am Montag 4. Juni — 18.30 Uhr ab Sporthalle!**

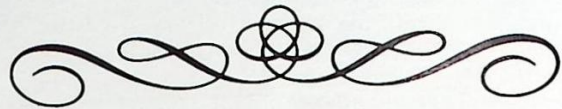
sum im Clubhaus oder über mein spielerisches Unvermögen wie z.B. „schwache Vorhand“ und „nicht vorhandene Rückhand“.

Dieser Entwicklung muß dringend Einhalt geboten werden. Als Sofortmaßnahme fordere ich deshalb die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses, der vorwiegend mit Tennisdamen ab dem 45. Lebensjahr besetzt sein sollte. Die werden dann den verantwortlichen Herren des Tennisvorstandes schon zeigen, wo es langgeht. Vielleicht verlieren die dann die Lust am Tennisspielen noch vor mir. Das sollte mir als verdiente Strafe für die Betreffenden nur recht sein, zumal unsere Plätze sowieso zu stark belegt sind. Ganz im Vertrauen und natürlich unter Wahrung aller Datenschutzbelange möchte ich abschließend noch darauf hinweisen, wer in den kommenden Wochen Geburtstag hat. Da haben wir am 27.5. den Jan. am 4.6. die Margret und die Rosel, am 11.6. den Friedemann und am..... ach Leute, schaut doch selbst einmal in die Liste, wo und wann und von wem Ihr ein billiges Bier einklagen könnt. N.A.

## Herzliche Einladung!

Am Sonntag, dem 13. Mai führt der Ornithologische Verein Hildesheim wieder seine traditionelle Frühwanderung unter dem Motto „Das Erwachen der Vogelwelt“ durch. Treffpunkt 4.15 Uhr am Haupteingang des Nordfriedhofes (Zentralfriedhof) in Hildesheim, Peiner Str.79. Unser Vereinsmitglied Josef Folger lädt alle interessierten Sportsfreunde zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Am 1. Mai findet eine Führung durch das Schutzgebiet „Erlenbruch“ in Hildesheim mit Verhören der Nachtigall und anderer Sänger statt. Treffpunkt 9 Uhr an der Bushaltestelle der Ln. 1 in Himmelsthür (Ladenzeile). Auch hierzu lädt Herr Vogel — einigen Barierenrotern bereits von einem ausgezeichneten Dia-Vortrag über dieses Schutzgebiet bekannt — herzlich ein.



## Spezialitäten von Meisterhand

Zu jeder Festlichkeit dekorative Torten und bunte Platten.  
Für den herzhaften Imbiß unsere pikanten Käsefours.  
Sowie für köstliche Fleischfüllungen aus feinstem Blätterteig  
Pasteten, Fleurons, Würstchen im Schlafrock,  
Kasseler in Blätterteig und dazu unsere  
heißbegehrten Brotkörbe.

## Ihr Bäckerei- und Konditoreifachgeschäft

Von uns für Sie: Spezialitäten von Meisterhand



**Robert Mahnkopp**

Bad Salzdetfurth Oberstr. 31  
Telefon: 0 50 63 / 15 78

Depot-Markt, Bodenburger Str.  
Barienrode, Ahornweg 2

Lebensmittel · Gemischtwaren · Toto und Lotto

**Magdalene Meier**  
Eichstraße 3, Barienrode

## Termine:

- |              |   |
|--------------|---|
| 1. Mai       | Führung durch „Erlenbruch“ 9 Uhr Himmelsthür        |
| 2. Mai       | Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle             |
| 2. Mai       | Heimspiel AH 17 Uhr Sportplatz                      |
| 13. Mai      | Ornithologische Frühwanderung 4,15 Uhr Nordfriedhof |
| 13. Mai      | Heimspiel 1. Herren 15 Uhr Sportplatz               |
| 19. Mai      | TT-Gemeindepokalturnier Steinberghalle              |
| 20. Mai      | Tennis-Punktspiel I. und II. Herren Tennisanlage    |
| 22. Mai      | TT-Abteilungsversammlung 20 Uhr Clubhaus            |
| 26. Mai      | Heimspiel AH 17 Uhr Sportplatz                      |
| 27. Mai      | Abnahme 20 km Radfahren 8 Uhr Radrennbahn VfV       |
| 27. Mai      | SC-Frühjahrswanderung 9 Uhr ab Sporthalle           |
| 27. Mai      | Tennis-Punktspiel Damen Tennisanlage                |
| 1. Juni      | Grillfete 20 Uhr Wildgatter Ochtersum               |
| 2. Juni      | Musikvereinigung Platzkonzert ab 16 Uhr             |
| 2./3. Juni   | Adenstedter Bergturnfest                            |
| 3. Juni      | Tennis-Punktspiel Damen Tennisanlage                |
| 6. Juni      | Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle             |
| 17. Juni     | Abnahme 20 km Radfahren 8 Uhr Radrennbahn VfV       |
| 19. Juni     | TT-Jugendversammlung 18.30 Uhr Clubhaus             |
| 23. Juni     | Heimspiel AH 17 Uhr Sportplatz                      |
| 23./24. Juni | Wochenendfreizeit Frauen Oderbrück                  |
| 29./30. Juni | Vereinsportfest Sportplatz                          |
| 1. Juli      | Abnahme 20 km Radfahren 8 Uhr Radrennbahn VfV       |
| 1. Juli      | Tennis-Punktspiel Damen Tennisanlage                |
| 4. Juli      | Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle             |
| 7./8. Juli   | Burgbergturnfest Bad Salzdetfurth                   |
| 8. Juli      | Tennis-Punktspiel I. und II. Herren Tennisanlage    |

• ab sofort jeden **Mittwoch ab 18 Uhr** Leichtathletik-Training und Abnahme für das Sportabzeichen auf dem Sportplatz.

**Kreissparkasse Barienrode**



Ihr richtiger Partner

Schriftleitung: Eva-Marie Grobler, Bergfeldstraße 24, Telefon 263789  
Anzeigen: Christa Klepp, Bergfeldstraße 10, Telefon 261473  
Satz und Druck: Köhler-Druck, Adlum, 3207 Harsum 3/OT Adlum  
Am Mühlenkamp 11, Telefon 05123/8790

# Heizöl ist Vertrauenssache

## RUDOLF GEORGE

Bischofskamp 16/17 · 3200 Hildesheim

Tel. (05121) **19 36**

Shell Vertragshändler



Bei uns  
sind Sie immer  
in guten Händen

**Karosserie**



**mitterbauer**

Karosseriebaumeister

Unfallreparaturen · Autolackiererei · Kfz-Reparaturen · Inspektion  
TUV-Arbeiten · Reparatur-Annahme auch Samstag 9 bis 13 Uhr

3200 Hildesheim, Philipp-Reis-Str. 4, Nähe TÜV

**Fachbetrieb**

Ruf (051 21) 4 10 47-48

Bei Schäden an Blech + Lack  
besser gleich zum Karosserie-Fachbetrieb



### Dämmen mit System für Alt- und Neubauten

- Wärmedämmung der Außenfassade
- Wärmedämmung im Dach- und Kellerbereich
- Dämmen von Wand, Boden, Decke und Dach
- Dämmen und sparen mit

Ihr Partner auch für Maler-, Anstrich-  
und Renovierungsarbeiten



**ISO**-Vollwärmeschutz GmbH., Tel. 05121 / 26 18 98  
oder 26 14 35, Bergfeldstraße 2, 3201 Barrienrode